



# Bühnenanweisung

v3, 1/2

## Matthias Kunz «Wolf»

**Der Künstler ist mit dem ÖV, OHNE Techniker unterwegs.**

### Techniker

Das Haus stellt ab Ankunft einen Haustechniker zum Aufstellen und Fahren der Show.

### Der Veranstalter stellt Folgendes bereit:

- Eine Bühne, mit Licht & Ton gemäss den techn. Anforderungen auf der nächsten Seite.
- Eine Garderobe mit guter Beleuchtung, fliessendem Wasser, Garderobenständer und Sitzgelegenheit für 2 Personen.

### Catering

Kleines vegetarisches Catering, z.B. frische Sandwich, Nussgipfel, Obst und Getränke ab Ankunft in der Garderobe.

### Zeitplan

Ankunft des Künstler im Theater normalerweise ab ca. 16.00 Uhr.

ca. 16.00	Ankunft, Aufbau, Einleuchten & Soundcheck
ca. 17.00	Technische Probe
ca. 18.00	Vegetarisches Essen
20.00	Show-Beginn

### Spieldauer

2 x ca. 50 Minuten + Pause



### Direkt-Kontakt Künstler

Für Notfälle (am Spieltag)

079 766 49 46

post@matthias-kunz.com

[www.matthias-kunz.com](http://www.matthias-kunz.com)

### Management & Booking

**KULTURBAU**

Kulturbau GmbH  
David Baumgartner  
Hopfenstrasse 3  
CH-8400 Winterthur

+41 79 600 79 26

baumgartner@kulturbau.ch  
[www.kulturbau.ch](http://www.kulturbau.ch)

**Falls die vorhandene technische Einrichtungen von den, in diesem Rider aufgeführten, Anforderungen abweichen, bitte mit der Agentur Kontakt aufnehmen.  
Wir finden immer eine Lösung!**

### **Bühne**

Masse optimal: 6m x 4m (Breite x Tiefe),  
mindestens aber 3m x 2.5m.  
Höhe über der Bühne mindestens: 2.0m  
Schwarze Vorhänge Bühnenhintergrund und Bühnenseite.  
Saal und Bühne vollständig abdunkelbar.  
Es braucht einen Stromanschluss 230V mit Doppelstecker in der Mitte der Bühne.

### **Technik**

Matthias Kunz ist ohne Techniker unterwegs.  
Der Haustechniker betreut mittels Ablaufplan die Show: Licht, Bild und Ton.  
Für die Einspieler bringt der Künstler einen Computer mit QLab-Programm für Bild und Toneinspieler mit.  
Er braucht dazu 2 Anschlüsse XLR (oder Klinke) auf die vorhandene Tonanlage.  
Der Technikplatz muss hinten im Saal hinter dem Publikum platziert sein und einen guten Blick auf die Bühne bieten. Von dort aus müssen das Licht und der Ton bedienbar sein.

### **Ton**

Es braucht eine, dem Raum angepasste Zuschauerbeschallung mit einem Tonmischpult.  
Je nach Akustik muss der Künstler in grösseren Sälen mit Headset verstärkt werden.

### **Licht**

Theaterlicht von Bühnen Front und Seite.  
Das Stück hat nur 2 Lichtstimmungen: Grundlicht und Spot  
Bedienbar über ein Lichtpult.

